

NAT 5/33.a

> 286.3 Library of the Museum

> > OF

# COMPARATIVE ZOÖLOGY,

AT HARVARD COLLEGE, CAMBRIDGE, MASS.

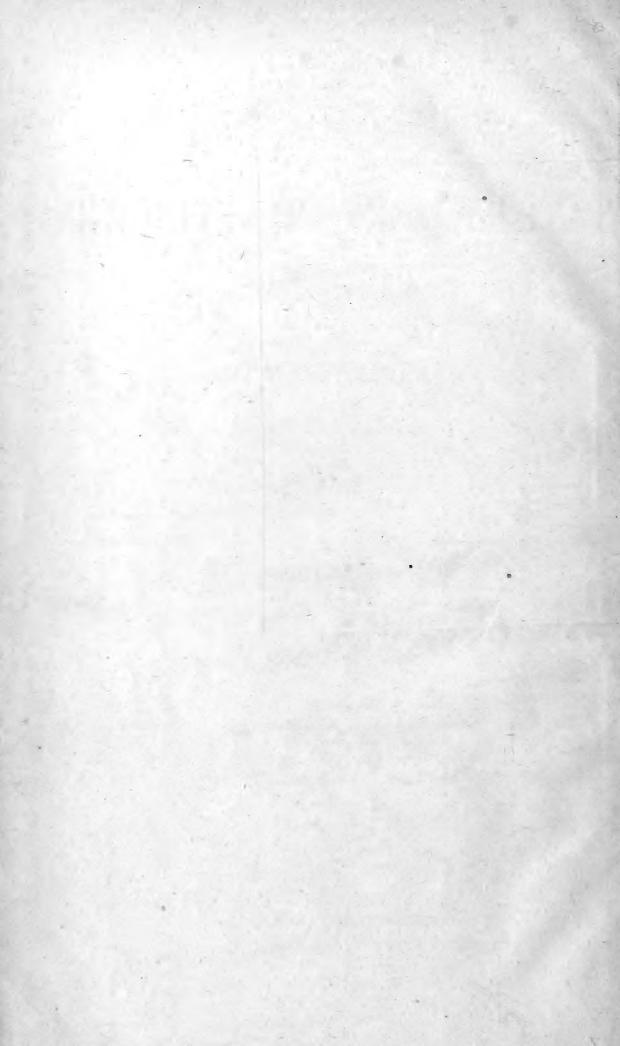
Founded by private subscription, in 1861.

The gift of the Voaturus. Verein in Hamburg- Altona.
No. 6951.

Jan. 24.1878-Oct. 16.1880. Bound Sel. 18. 1881.

-						
10 10						
		*				
		. ~				
				*		
					*	
17 %						
					4	
1 -			*.			14
						- "
					4	
	7 4					
			175.3			





# VERHANDLUNGEN

des

# NATURWISSENSCHAFTLICHEN VEREINS

von

### HAMBURG-ALTONA

in den Jahren 1875 und 1876.

NEUE FOLGE I.

IM AUFTRAGE DER REDACTIONS - COMMISSION DES VEREINS

herausgegeben von

DR. AUGUST YOLLER.

#### INHALT:

- 1) Jahresbericht und Mittheilungen aus den allgemeinen und Sectionssitzungen-
- 2) Der Chimpanse des zoologischen Gartens in Dresden von Dr. HEINRICH BOLAU.
- 3) Verzeichnifs der in Austaufch empfangenen Schriften.
- 4) Mitgliederverzeichnifs.

OM

HAMBURG 1877.

L. FRIEDERICHSEN & Co.

GEOGRAPHISCHE UND NAUTISCHE VERLAGSHANDLUNG.

DRUCK VON FERDINAND SCHLOTKE, HAMBURG.



er Naturwiffenschaftliche Verein zu Hamburg-Altona hat auch während der beiden Jahre, über welche die folgenden Blätter einige Mittheilungen geben, eine erfreuliche Thätigkeit entfalten können; die Zahl der Mitsteter ruhiger Zunahme begriffen gewesen. glieder ift in Unter den zahlreichen Naturwiffenschaftlichen Vereinen Deutschlands hat der unfrige, der auf dem Boden einer Bevölkerung, die wefentlich praktische, merkantile Thätigkeit in großartigstem Massstabe treibt, erwachsen ist, vielleicht mehr wie irgend ein anderer die Aufgabe, den Sinn für naturwiffenschaftliche Arbeit und damit für eine der wichtigsten Seiten der menschlichen Geistesthätigkeit in weiteren Kreisen zu wecken und zu pflegen. Unfer Verein ist zu keiner Zeit eine blosse Gelehrtenvereinigung gewesen und wird es niemals sein können. ihm haben zahlreiche, geistig strebende Männer unserer Vaterstadt und ihrer Nachbarstädte einen Vereinigungspunkt gefunden, er ist in der That ein wichtiges Medium für die Ausbreitung naturwiffenschaftlicher Erkenntniss in den Kreisen unseres Bürgerthums gewesen. In diesem Sinne hat der Verein auch während der letzten Jahre gearbeitet und die wachfende Theilnahme der gebildeten Kreife unferer Bevölkerung beweift, daß er in der Erfüllung dieser Aufgabe an seinem Platze ist.

Einer wichtigen, diesem Zwecke dienenden Einrichtung, welche nach längeren Berathungen innerhalb des Vereins gegen Beginn des Winters 1876 in's Leben trat, sei hier besonders erwähnt. Es find dies die von Vereinsmitgliedern gehaltenen öffentlich en Vorträge. Schon vor einer Reihe von Jahren war der Versuch gemacht worden, auch für Nichtmitglieder, also vor einem größeren Publicum, naturwissenschaftliche Gegenstände von allgemeinerem Interesse zu behandeln; allein aus äußeren Gründen war damals die Fortsetzung dieses Versuches unterblieben. Das stete Wachsthum des Vereins, das vermehrte Interesse an naturwissenschaftlichen Fragen, welches unsere Zeit characterisirt, ermuthigten dazu, jenen Gedanken von Neuem zu verwirklichen. Die Refultate des letzten Winters, in welchem an 7 Abenden öffentliche Sitzungen des Vereins stattfanden, find nun derart gewesen, dass wir keinen Anstand nehmen, die Veranstaltung von öffentlichen Vorträgen für die Zukunft als einen wesentlichen Theil unserer Aufgabe zu betrachten

Auch die zweite Seite unferer Vereinsthätigkeit, die Vorlage und Discussion neuer naturwissenschaftlicher Arbeiten ist während der letzten Jahre mit Eifer gepflegt worden. dieser Beziehung legt ebenfalls eine neue Einrichtung, die sich als nothwendig erwiesen hat, Zeugniss von der gesunden Entwicklung des Vereins ab. Es hat fich allmählich als wünschenswerth herausgestellt, für die Publication nicht nur größerer wiffenschaftlicher Arbeiten der Mitglieder (welche schon seit Jahren in den »Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwiffenschaften« veröffentlicht worden sind), sondern auch mancherlei kleinerer Mittheilungen von wiffenschaftlichem Interesse ein Organ zu besitzen. Um dies zu erreichen, ist nunmehr eine Aenderung in der Herausgabe der Jahresberichte beschlossen worden. Der gegenwärtige Bericht wird der letzte fein, welcher in der hergebrachten Weife, als statistische Zufammenstellung der äußeren Verhältnisse des Vereins, erscheinen

wird; zugleich leitet er die für die Zukunft in Aussicht genommene Publication der Verhandlungen des Vereins ein. In Zukunft foll alljährlich eine Mittheilung über die Thätigkeit des Vereins erscheinen und damit follen gleichzeitig kleinere Abhandlungen, sei es über Gegenstände, die von Mitgliedern des Vereins in Vorträgen behandelt worden sind, sei es solche ganz selbständiger Art, der Oeffentlichkeit übergeben werden. Sollte eine häufigere Veröffentlichung erwünscht sein, so werden solche Mittheilungen auch öfter in zwanglosen Hesten herausgegeben werden. Größere Arbeiten werden nach wie vor in den »Abhandlungen« erscheinen.

Um diese in Aussicht genommenen Publicationen des Vereins sorgfältig auszusühren, ist vom Vereine eine Redactionscommission erwählt worden, welche aus dem jeweiligen Präsidenten (gegenwärtig Dr. Heinrich Bolau), zwei vom Vereine ernannten Mitgliedern (gegenwärtig Prof. Kiessling und H. Ahlborn), sowie einem ständigen Redacteur (gegenwärtig Dr. Aug. Voller) bestehen wird. Der nächste in dieser Weise zu publicirende Jahresbericht wird in den ersten Monaten des folgenden Jahres erscheinen.

Von den »Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften« erschienen im Lause des letzten Jahres — und zwar als Festgabe für die Mitglieder der 49. Versammlung Deutscher Natursorscher und Aerzte — des VI. Bandes 2. und 3. Theil, enthaltend Originalarbeiten von:

> Senator Dr. KIRCHENPAUER: Ueber die Hydroïdenfamilie Plumularidae, mit 8 Tafeln, und

> Dr. H. BOLAU und Dr. AD. PANSCH: Ueber die menschenähnlichen Affen des Hamburger Museums, mit 2 Tafeln.

Das Verhältniss des Vereins zum Naturhistorischen Mufeum ist das alte geblieben. In die aus 8 Mitgliedern bestehende Museumscommission werden laut Vereinbarung des Vereins mit dem Staate von uns 4 Mitglieder gewählt; in Wirklichkeit find jedoch alle Mitglieder der Commission zugleich Mitglieder des Vereins, — ein Verhältniss, welches für die Erspriesslichkeit der Beziehungen beider Institute zu einander nur nützlich sein kann. Die Geschicke des Museums werden daher innerhalb des Vereins mit besonderer Theilnahme verfolgt, die endliche Lösung der lange brennenden Frage der Herstellung des von Senat und Bürgerschaft bewilligten neuen Gebäudes für unsere Sammlungen steht auch für den Verein im Vordergrunde des Interesses.

Die materielle Lage des Vereins blieb eine günstige. Im Jahre 1876 betrugen

als disponibler Caffenbestand auf das laufende Jahr übertragen werden konnten. Die belegten Fonds des Vereins betrugen 11,500.

Die Anzahl der Mitglieder des Vereins betrug am Schluffe des Jahres 1876

167 wirkliche,85 correspondirendeund 57 Ehrenmitglieder.

Durch den Tod verlor der Verein 4 wirkliche und ein auswärtiges Ehrenmitglied, den unvergefslichen K. E. von BAER in Dorpat.

Ein befonders schwerer Verlust tras uns im letzten Jahre durch den Tod unseres langjährigen Präsidenten und spateren Ehrenprasidenten, des Herrn Dr. K. G. ZIMMERMANN. Die älteren Mitglieder wissen, was dieser für die Naturwissenschaften so hoch begeisterte Mann uns viele Jahre gewesen

ist und auch die Jüngeren hatten bis unmittelbar vor seinem, im hohen Alter von 80 Jahren erfolgten Tode noch häufig Gelegenheit, sich seines lebendigen Eisers, seines wissenschaftlichen Ernstes, seiner geistigen Frische und Klarheit erfreuen zu können. Sein Andenken wird innerhalb des Vereines stets erhalten bleiben.

### I.

# Mittheilungen

aus den allgemeinen Verfammlungen.

1875.

Dr. K. G. ZIMMERMANN, Vorsitzender.

W. RICHTER, Secretär.

Aufser zahlreichen, auf die innere Organisation des Vereins sich beziehenden Berathungen und Besprechungen wurden folgende Vorträge gehalten, resp. kürzere Mittheilungen gegeben:

### Sitzung vom 27. Januar.

Herr Dr. Wibel: Ueber die Wirkungen des Amylnitrits auf den menschlichen Organismus.

Herr Capt. Schück: Ueber Störungen der Schiffscurse durch Strömungen und Instrumente zu deren Bestimmung.

Herr Dr. BOLAU: Ueber Seeigel und Holothurien.

Herr Dr. VOLLER: Ueber den Neumayer'schen Vorschlag, die Richtung von Strömungen in größeren Tiesen durch Fixirung der Richtung der Magnetnadel electro-photographisch zu bestimmen.

### Sitzung vom 24. Februar.

Herr Dr. DORNER: Ueber Edelpapageien.

- Herr Plagemann legte eine Suite chilenischer Mineralien vor, desgl.
- Herr Dr. BOLAU eine zu pädagogischen Zwecken hergestellte Sammlung von Stammstücken mono- und dikotyledonischer Pflanzen, sowie eine die relativen Gewichtsmengen der physiologisch wichtigen Bestandtheile einer Anzahl Culturpflanzen veranschaulichende Sammlung dieser Bestandtheile.

### Sitzung vom 31. März.

Herr Dr. ZIMMERMANN: Kurze Mittheilungen über angeblich am 12. Febr. in Harvestehude beobachtete Erderschütterungen.

Herr PARTZ: Ueber Crustaceen.

### Sitzung vom 28. April.

Herr JOHN MILBERG: Ueber die Gefetze des Wafferlaufes und die Bildung der Flufsmündungen.

### Sitzung vom 26. Mai.

Herr Dr. ZIMMERMANN: Ueber die Genealogie des Pferdes.

Der felbe legte schöne Kupferkrystalle aus einer galvanischen Batterie vor, desgl.

Herr WITTMACK eine Zwillingsbildung in einem Hühnerei, desgl.

Herr Plagemann eine chilenische Erythraea von medicinischer Bedeutung.

Sodann fand eine Discussion der beim Venusdurchgang gewonnenen Beobachtungsrefultate, sowie eine Besprechung der Tyndall'schen Versuche über Schallleitung statt.

### Sitzung vom 30. Juni.

Herr Capt. Schück: Ueber Messinstrumente auf Schiffen.

- Herr Dr. Bolau legt einen großen Hummer mit Missbildung einer Scheere vor, desgl.
- Herr PARTZ bei Neufs ausgegrabene römische und altdeutsche Krüge.

### Sitzung vom 29. September.

- Herr Dr. Bolau: Ueber den Chimpansen des zoologischen Gartens in Dresden.
- Herr Capt. Schück: Ueber Variation der Magnetnadel und das Dromofcop.
- Herr Dr. VOLLER legt einen von der Bohrmuschel total ausgebohrten Pfahl aus der Eckernförder Bucht, desgl.
- Herr FERD. WORLÉE Photographien von Gegenständen aus Neu-Guinea vor.

### Sitzung vom 27. October.

- Herr Dr. Bolau: Ueber den Dresdener Chimpanfen, über die Haus- und Wanderratte, über die Giftzähne und die Klapper der Klapperschlange.
- Herr Dr. VOLLER: Ueber die Edlund'sche Theorie der Electricität.
- Herr W. RICHTER legt Holzstücke aus einem verschütteten Harzbergwerke vor, welche den Uebergang zur Braunkohle deutlich zeigen.

### Sitzung vom 24. November.

- Herr Dr. ZIMMERMANN: Ueber den Meteorsteinfall bei Frosinone in Italien.
- Derfelbe: Ueber das Vorkommen des Bernsteins, sowie über Neubildung von Mineralien.
- Herr Dr. BOLAU: Ueber Seefchlangen.
- Derfelbe: Ueber neue Erwerbungen des Museums.

# 1876.

Dr. H. BOLAU: Vorsitzender. W. RICHTER, Secretair.

### Sitzung vom 26. Januar.

Herr Partz: Ueber Hirsch- und Elchgeweihe, die bei Ausgrabungen in der Stadt gefunden wurden.

### Sitzung vom 23. Februar.

Herr Dr. SALOMON: Ueber den feineren Bau der Muskeln und Nerven.

Derfelbe legte eine für ärztliche Zwecke von Feller in München construirte transportable Batterie vor.

### Sitzung vom 29. März.

Herr Dr. Salomon: Ueber Reflexerscheinungen bei galvanischer Reizung der Nervencentra.

Herr Capt. Schück: Ueber Teifune.

### Sitzung vom 31. Mai.

Herr Dr. BOLAU: Ueber den Nestbau einiger Fische.

### Sitzung vom 28. Juni.

Die Herren Dr. FALKENSTEIN und Dr. PECHUEL-LÖSCHE, Mitglieder der deutschen Loango-Expedition, hielten als Gäste des Vereins längere Vorträge über die Resultate ihrer Reise und speciell über den mitgebrachten, jetzt im Aquarium zu Berlin befindlichen Gorilla.

### Sitzung vom 25. October.

Herr Dr. FISCHER: Ucber Lebensweise und Fortpflanzung der Bienen.

### Sitzung vom 29. November.

Herr Prof. Sadebeck: Ueber Befruchtung im Pflanzenreich, fpeciell bei den Cryptogamen.

### Sitzung vom 27. December.

- Herr Dr. BOLAU: Ueber Gorillaschädel und die Naturgeschichte des Gorilla.
- Derfelbe: Ueber das Leben der Thiere im Aquarium des Zoologischen Gartens

### II.

# Mittheilungen aus der ersten Section 1876.

Prof. Kiessling, Vorsitzender. C. F. H. Weber, Secretär.

### Sitzung vom 4. Januar.

Herr Prof. Kiessling: Ueber die Kundt'sche Methode, Schallgeschwindigkeiten in Flüssigkeiten vermittelst Staub-(Eisenpulver-) Figuren zu bestimmen.

### Sitzung vom 1. Februar.

- Herr Prof. Kiessling: Ueber Pettenkofer's Schrift: Beziehungen der Luft zu Kleidung, Wohnung etc.
- Herr Dr. Wibel legte eine Anzahl neuer Erwerbungen des mineralogischen Museums vor.

### Sitzung vom I. März.

- Herr Prof. Kiessling: Ueber die Newcomb'sche Erklärung der Abweichungen der beobachteten Mondbewegungen von den berechneten durch ungleichmäsige Rotation der Erde.
- Derfelbe legte Proben des Hartglases von de la Bastée vor.
- Herr Dr. ROSENBERGER: Ueber die Schwankungen des Luft-druckes.

### Sitzung vom 5. April.

- Herr Dr. WIBEL: Ueber die Farbstoffe des Anilins, Naphtalin's etc. speciell das Eosin.
- Herr Dr. MÜNDER legt gefälschtes krystall. Pfessermünzöl aus Japan vor, welches  $60^{\circ}/_{0}$  MgSO<sub>4</sub> enthält.

### Sitzung vom 3. Mai.

Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Methoden zur Bestimmung des mechanischen Aequivalentes der Wärme.

### Sitzung vom 7. Juni.

- Herr Prof. Kiessling: Ueber die Tyndall'schen Versuche der Wärmeabsorption in Gasen.
- Herr Dr. Wibel: Ueber das Verhalten bleihaltiger Zinngefäße gegen faure Speifen.

### Sitzung vom 6. September.

Herr Prof. Kiessling: Ueber die Wichtigkeit einer genauen Bestimmung der Sonnenparallaxe.

### Sitzung vom 4. October.

Herr Dr. VOLLER: Ueber die Edlund'sche unitarische Theorie der Electricität.

### Sitzung vom 3. November.

- Herr Dr. Brakebusch: Ueber Bestimmung des Farbstoffes in der Orfeille.
- Herr Prof. Kiessling: Ueber Bestimmung der Deviation der Magnetnadel auf eisernen Schiffen.

### Sitzung vom 8. December.

- Herr Prof. KIESSLING: Ueber einen Siemens'schen Apparat zur automatischen Umwandlung telegraphischer Lochschrift in Morseschrift.
- Derfelbe: Ueber die Verfuche von Mouchot zur mechanischen Benutzung der Wärmestrahlen der Sonne.

### 1876.

Prof. KIESSLING, Vorsitzender. C. F. H. Weber, Secretär.

### Sitzung vom 1. Februar.

Herr Dr. Voller: Ueber Fluorescenzerscheinungen mit specieller Berücksichtigung der Hypothesen von Stokes und Lommel. Demonstration der Lommel'schen Resonanzund Differenzfarben in Magnesiumlicht.

### Sitzung vom 1. März.

- Herr Prof. KIESSLING: Ueber die Tyndall'schen Versuche, den Durchgang der Wärmestrahlen betreffend.
- Es wurden eine Anzahl für das Museum durch Herrn C. H. BÖDEKER geschenkter ethnographischer Gegenstände aus Peru vorgelegt.

### Sitzung vom 4. April.

Herr Dr. WIBEL: Ueber die Wafferverforgung Hamburgs (cf. deffen Arbeiten in den Jahresprogrammen des academischen und Realgymnasiums).

### Sitzung vom 1. Mai.

Es fand eine eingehende Discuffion der durch den Vortrag von Dr. WIBEL in der vorigen Sitzung angeregten Fragen flatt. Herr Capt. Schück: Ueber Bestimmung der Geschwindigkeit der Schiffe während der Fahrt.

### Sitzung vom 7. Juni.

Herr Capt. Schück: Referat über die Arbeiten der Meteorogical office« in London,

### Sitzung vom 6. September.

Herr Dr. KRÜSS; Ueber das Radiometer.

Herr Capt. Schück: Ueber die Richtung des Windes innerhalb der Cyclonen.

### Sitzung vom 4. October.

Herr Prof. Kiessling: Ueber Verfuche am Appunn'schen Tonometer.

Herr Dr. SALOMON: Ueber reciproke Leitung electrischer Ströme.

Die beiden folgenden Sitzungsabende wurden durch öffentliche Vorträge des Herrn Dr. KÖPPEN (von der deutschen Seewarte) über Witterungskunde und Wetterprognose ausgefüllt.

## III.

# Mittheilungen aus der zweiten Section 1875.

Dr. H. Bolau, Vorsitzender.
J. Arthur F. Meyer, Secretär.

### Sitzung vom 13. Januar.

Herr Dr. Salomon: Ueber Erregbarkeit der Gehirnrinde, speciell die Verfuche von Fritsch und Hitzig in Berlin über Localisirung der Gehirnfunctionen.

Herr Dr. Bolau: Ueber einen neuen Paradiesvogel von Ternate.

### Sitzung vom IO. Februar.

Herr Strebel: Ueber Classificationscharactere der Mollusken. Herr Dr. Dorner legt das Ovarium, Eileiter und Uterus eines

Strausses sowie eines Straussembryos vor, — desgl.

Herr Dr. RICHTER ein bei Dockenhuden gefundenes Bruchfück eines Penisknochens des Walroffes.

### Sitzung vom 10. März.

Herr Dr. Bolau legt die Aorta des im zoologischen Garten gestorbenen Elephanten behufs Demonstration der Taschen-

- ventile vor und bespricht sodann eine Anzahl neuer Erwerbungen des Museums.
- Herr Partz legt violetten, zu Monas gehörenden Schimmel vor, der fich auf Mehlbrei gebildet hatte.

### Sitzung vom 14. April.

Herr Dr. Bolau: Ueber die Lungenfische, namentlich den vom Museum erworbenen Ceratodus Forsterii.

### Sitzung vom 22. Mai.

Herr Dr. BOLAU legt eine Anzahl neuer Thiere des Museums fowie Photographien der Gorilla's des Lübecker Mufeums vor.

### Sitzung vom 16. Juni.

Herr Dr. BOLAU legt weitere Erwerbungen des Museums vor.

### Sitzung vom 15. September.

Herr Dr. Bolau: Ueber den für den zoologischen Garten bestimmt gewesenen, unterwegs gestorbenen und in Rum conservirten Gorilla und die Resultate der anatomischen Untersuchung desselben. (S. »Abhandlungen« VI, 3.)

### Sitzung vom 13. October.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber die Entwickelungsgeschichte der Panzerkrebse.

Herr Dr. Wahnschaff: Ueber die Moosgattung Ulota.

Herr J. A. F. MEYER: Ueber die Herstellung von Hartglas. Derselbe legt künstliches, aus Coniserin hergestelltes Vanillin vor.

### Sitzung vom 10. November.

Herr Dr. DOHRN aus Neapel, als Gast anwesend, hielt einen Vortrag über die Bestimmung und die Organisation der von ihm ins Leben gerusenen zoologischen Station in Neapel.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber lebendig geborene Junge der in der Elbe häufigen Sumpffchnecke.

### Sitzung vom 15. December.

Herr Dr. Bolau: Ueber die Gesetze der Blattstellung. Derselbe legte eine Anzahl neu für das Museum erworbener Thiere vor.

## 1876.

Dr. H. BOLAU, Vorsitzender.
J. ARTHUR F. MEYER, Secretär.

### Sitzung vom 12. Januar.

- Herr Dr. WIBEL; Ueber Explosionsstoffe, speciell Nitroglycerin und Dynamit.
- Herr Dr. Bolau legt die Anfänge einer vom Cuftos Böckmann hergestellten biologischen Sammlung der wichtigeren Schmetterlinge vor.

### Sitzung vom 9. Februar.

Herr Dr. Wahnschaff: Ueber einige Algen aus der Isar.

Herr Dr. Bolau referirte über Beobachtungen, welche Prof. Kollmann im zoologischen Institut in Neapel machte und legte sodann neue Erwerbungen des Museums vor.

### Sitzung vom 8. März.

Herr Dr. WAHNSCHAFF: Ueber Flechten.

### Sitzung vom 12. April.

Herr Dr. Wibel gab eine Fortsetzung seines in der ersten Section gehaltenen Vortrages über die Wasserversorgung Hamburgs.

### Sitzung vom 17. Mai.

Herr J. ARTHUR F. MEYER: Ueber den Plethysmographen von Mosso in Turin.

Derfelbe: Ueber das Vorrücken der rechtsseitigen Schienen der Hamburg-Harburger Eisenbahn.

Herr Dr. Bolau: Ueber neue Erwerbungen des Museums.

### Sitzung vom 14. Juni.

Herr Dr. W. Spengel: Ueber Fortpflanzung und Brutpflege bei den Amphibien.

### Sitzung vom II. October.

- Herr Dr. W. Spengel: Ueber Fortpflanzung der Beutelthiere und der Monotremen.
- Herr Dr. C. KRÜGER: Ueber Schmetterlinge vom Amur und vom Gaboon.
- Herr Dr. F. RICHTERS: Ueber Rückbildungen an einer Rofe.

### Sitzung vom 8. November.

- Herr Dambeck: Ueber die geographische Verbreitung der Schellsische (Gadidae).
- Herr Capt. Schück legte Zeichnungen zur Demonstration der Richtung des Windes bei Cyclonen vor, desgl.
- Herr Dr. Bolau einen weiteren Theil der vom Cuftos Böck-Mann hergestellten biologischen Schmetterlingssammlung.

# IV.

# Mittheilungen aus der dritten Section . 1875.

Dr. GOTTSCHE, Vorsitzender. C. RODIG, Secretär.

### Sitzung vom 20. Januar.

Herr Dr. GOTTSCHE referirt über die Verfuche von HIMLY in Kiel, in Waffer, das mit Fleischextract versetzt war, Bacterien entstehen zu lassen.

Derfelbe legte Präparate aus dem Eierstock eines Schafes vor.

### Sitzung vom 17. Februar.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Bau und Function der Nieren.

### Sitzung vom 17. März.

Herr Dr. GOTTSCHE legt HIRTL'sche Injectionspräparate vor.

### Sitzung vom 19. Mai.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Saprolegnia ferax.

### Sitzung vom 23. Mai.

Herr ROHRBECK: Ueber Sphagnaceen.

Herr Dr. GOTTSCHE legt Injectionspräparate der inneren Wand des Uterus vor.

### Sitzung vom 22. September.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber die Entwickelung der Lebermoofe.

Derfelbe: Ueber Empusa muscarum.

Herr Rodig: Ueber Phylloxera vastatrix.

### Sitzung vom 20. October.

Herr Dr. WAHNSCHAFF: Ueber Laubmoofe und ihr Vorkommen bei Hamburg.

Herr Dr. RICHTERS demonstrirt an Embryonen des Katzenund des Hundshaies die Stadien der Bildung der Chorda.

### Sitzung vom 15. November.

Herr Dr. Wahnschaff: Ueber die Entwickelungsgeschichte der Laubmoofe.

### Sitzung vom 22. December.

Herr Dr. GOTTSCHE demonstrirt an Praparaten den Bau der Vogelsedern wie der Flügel von Bienen und Wespen.

# 1876.

Dr. GOTTSCHE, Vorsitzender.

Dr. RICHTERS, Secretär.

### Sitzung vom 15. März.

Herr Dr. GOTTSCHE: Ueber Befruchtung und Fortpflanzung der Lebermoofe

### Sitzung vom 19. April.

Herr Dr. GOTTSCHE réferirte über die Arbeit von KIENITZ-GERLAFF, die Entwickelung der Lebermooskapfel betreffend, fowie über einschlägige Arbeiten von JACK in Constanz.

### Sitzung vom 17. Mai.

· Herr Dr. RICHTERS: Ueber lebende Wafferpolypen (Hydra pallens) aus einem Teiche im Othmar'fchen.

### Sitzung vom 21. Juni.

Herr Dr. RICHTERS: Ueber die Krebsgattung der Copepoden und fpeciell das in der Elbe zahlreich auftretende Anomalocera fpec.

### Sitzung vom 18. October.

Herr Dr. GOTTSCHE legt Präparate von Eichengallen fowie von fehr jungen Kartoffelknollen vor.

### Sitzung vom 15. November.

Herr Dr GOTTSCHE: Ueber den Bau und die Functionen des Legestachels der Blatt-, Holz- und Gallwespen.

- حسن الاست

# Der Chimpanse des zoologischen Gartens in Dresden\*)

von

Dr. Heinrich Bolau.

Am 8. Septbr. d. J. (1875) erschien in der »Vossischen Zeitung« No. 209 ein Artikel, »Ein entdeckter Gorilla« überschrieben und von Herrn Dr. CARL NISSLE unterzeichnet, der in den weitesten Kreisen ein sehr gerechtsertigtes Aussehen erregte: Ein großer Affe weiblichen Geschlechts, der seit mehr als 2 Jahren im zoologischen Garten in Dresden lebte, und bislang für einen Chimpansen gegolten hatte, sollte nach der Meinung des Herrn Dr. NISSLE ein Gorilla sein, so dass also ein Thier, das seit langem von allen zoologischen Gärten ersehnt wird, bereits seit 2 Jahren unerkannt unter uns gelebt hätte!

Die Behauptung, Mafoka — das ist der Eigenname des bemerkenswerthen Thieres — sei ein Gorilla, wurde mit solcher Sicherheit und unter Berufung auf die Autorität des Herrn Prof. Dr. R. HARTMANN in Berlin ausgesprochen, dass ich Anfangs weit entsernt war, an der Richtigkeit derselben zu zweiseln. Da ich seit länger mit der Untersuchung der Schädel menschenähnlicher Affen beschäftigt und namentlich, da das Hamburger Museum vor Kurzem durch die Güte des Herrn CARL WOERMANN in den Besitz eines sehr schönen jungen

<sup>\*)</sup> Zuerst unter dem Titel Der neuentdeckte Gorilla — nur ein Chimpanse. Nach einem im Naturwissenschaftlichen Verein von Hamburg-Altona am 29. September 1875 gehaltenen Vortrage«, abgedruckt im Hamburgischen Correspondenten Nr. 230 vom 2. October 1875.

Gorilla, in Spiritus confervirt, gekommen war, so interessirte mich natürlich die neue Entdeckung ganz besonders. Als ich mir deshalb eine von dem rühmlichst bekannten Thiermaler Herrn LEUTEMANN ausgeführte Zeichnung des fraglichen Thieres, die vor mehr als 11/2 Jahren in No. 4 des Jahrganges 1874 (Ende Januar) der »Gartenlaube« erschienen und auf die in dem Artikel der Voffischen Zeitung« Bezug genommen war, näher anfah, stiegen mir jedoch Bedenken über die Gorillanatur der Mafoka auf, die nicht vermindert wurden, als Herr LEUTEMANN wenige Tage später bei einem kurzen Aufenthalte hier in Hamburg fo freundlich war, mir ein ganz neu von ihm aufgenommenes Bild der Mafoka zu zeigen. — Eine Reise nach Dresden, ein Befuch bei Mafoka felbst, belehrte mich fofort, dass dieselbe nichts ist, als ein besonders großer und schöner Chimpanse, der sich von Seinesgleichen in nichts Wefentlichem unterscheidet, sondern nur eine dunklere Gesichtsfarbe hat, als wir bei derartigen Thieren fonst gewohnt sind.

Um den Beweis dafür zu liefern, brauche ich nur auf die folgenden Punkte aufmerkfam zu machen: Mafoka hat alle Milchzähne gewechfelt und besitzt unten beiderseits 4 Backenzähne; die Zahl der obern Backenzähne war im Augenblick nicht sestzustellen, da das Thier nicht still hielt, wird aber nach der Meinung des Garten-Directors, Herrn A. Schöpf, dem ich für das liebenswürdige Entgegenkommen bei meiner Untersuchung sehr dankbar bin, ebensalls vier sein. Darnach sehlt nur in jeder Reihe noch der fünste Backenzahn, der dem Weisheitszahn beim Menschen entspricht. Das Thier ist demnach sast ausgewachsen oder, um noch verständlicher zu sein, gleicht in seiner Entwickelungsstuse etwa einem Menschen von 18—22 Jahren; damit soll natürlich nicht gesagt sein, dass der Affe auch dieses Alter habe, er ist jedensalls, da er sich rascher entwickelt als der Mensch, viel jünger.

Mit dem Alter des Thieres wird auch die dunklere Färbung des Gesichts im Zusammenhang stehen. DU CHAILLU

fagt darüber (von Herrn Prof. HARTMANN in seiner Arbeit über anthropomorphe Affen, Archiv für Anatomie und Physiologie 1872, p. 116 selbst citirt), dass das Antlitz des jungen Chimpansen gelb ist, sich aber mit zunehmendem Alter dunkelschwarz färbt. Blainville spricht ebenfalls—nach einem Citat in derselben Arbeit HARTMANN's p. 113—von einem Chimpansen, dessen Gesichtshaut russschwarz war, in der Gesangenschaft aber an den Lippen sich etwas heller gestärbt hatte.

Es scheint demnach erwiesen, dass auf die dunkle Gesichtsfarbe der Masoka weiter kein Gewicht zu legen ist;
man könnte sie auch als individuelle Eigenschaft der Masoka
auffassen, wenn man nicht annehmen will, sie seine rein
locale Abänderung, denn Masoka kommt aus einer südlicheren
Gegend (5° S. B.) als die meisten unserer Chimpansen.

Ist die Gesichtsfarbe von keiner Wichtigkeit, so ist es um so mehr die Farbe der Haare, die den Körper unseres so rasch berühmt gewordenen Affen als dichtes Gewand umkleiden: sie sind schwarz. In einem Artikel in dem Zoologischen Garten«, März 1874, sagt auch schon Herr Director Schöpf: die Masoka ist sehr dick, dem Baribal ähnlich und ebenso glänzend« behaart; der Baribal ist aber bekanntlich schwarz. Die Lehrbücher geben ebensalls dem Chimpansen eine schwarze Farbe; alle Chimpansen der zoologischen Gärten, alle in Museen aus, gestopst aufbewahrten sind schwarz. Der Gorilla dagegen ist dunkelgraubraun, der Scheitel spielt in vielen Fällen ins Röthliche. Da kann denn doch die Masoka kein Gorilla sein!

Das Ohr des Gorilla ferner ift klein, fehr dem des Menschen ähnlich, das des Chimpansen ist groß und verslacht sich nach hinten sehr stark. Masoka hat ein unverkennbares Chimpansenohr (s. die Leutemann'sche Zeichnung in der Gartenlaube No. 4, 1874), das in seinen Größenverhältnissen sehr gut mit dem der jetzt in unserm zoologischen Garten

lebenden Molly übereinstimmt, nimmer aber Form und Größe des Gorillaohrs hat.

Für die Unterscheidung des Gorilla vom Chimpansen ist ferner die Stellung der Nase von Wichtigkeit. Beim Gorilla öffnet sich dieselbe weit nach unten in zwei großen Nasenlöchern, die wenig vorspringen; die Oberlippe ist also niedrig. Beim Chimpansen liegen diese Oeffnungen viel höher hinaus, die Oberlippe ist daher sehr hoch. Und nun vergleiche man die Photographien der Lübecker Gorillas, die im hiesigen naturhistorischen Museum ausgehängt sind oder die Photographien des neuen Gorilla unseres Museums mit der Leutemann'schen Zeichnung, die die Verhältnisse sehr gut giebt und man wird zu der Ueberzeugung kommen, dass Masoka kein Gorilla ist!

Herr NISSLE führt ferner als Hauptbeweis für das Gorillathum feines Affen an, daß derselbe so enorm gewachsen sei; er fagt wörtlich: »Und sind wir es ferner von Chimpansen gewöhnt, daß sie in der kurzen Zeit von nur 2 Jahren ein so colossales Wachsthum, eine so rießige Körperkraftentwickelung zeigen, wie es bei der Masoka der Fall ist, welche während ihres Dresdener Aufenthaltes reichlich um das Doppelte ihrer Leibesdimensionen gewachsen ist und eine physische Stärke erreicht hat, daß drei Mann sie in der Erregung zu bändigen nicht im Stande sind. «

Dagegen fagt Herr Director Schöpf (März 1874, also vor etwa 1½ Jahren): »Masoka mist, wenn sie ganz aufrecht steht, I Meter reichlich!« — Und jetzt ist das Mass des Thieres I, IO M., Notabene von Herrn Director Schöpf, nicht von mir gemessen. Will ich nun auch gerne zugeben, dass alle derartigen Messungen am lebenden Thiere in gewissem Grade unsicher sind, so ist dennoch immer nicht erklärt, wie von einem Wachsthum um mehr als das Doppelte in zwei Jahren die Rede sein konnte, da dass Thier etwa nur um ein Zehntel in den letzten 1½ Jahren gewachsen ist.

Ich will noch hinzufügen, dass die Molly uniers zoolo-

gischen Gartens in Betreff der Beweglichkeit, Lebhastigkeit, Intelligenz ihrer Gefährtin in Dresden doch wohl kaum etwas nachgiebt, dass »raubkatzenähnliche Sprünge gegen die Eisenstäbe« auch bei ihr beobachtet werden können, dass bei dem »mächtigen Anprall« auch bei uns das Eisengitter »wankt« etc. Unsere Molly ist etwas kleiner, weil etwas jünger, als Masoka; der vierte Backenzahn sehlt ihr noch. Die erste »berühmte Molly« unsers hießen Gartens hat aber ganz das Alter der Masoka gehabt; der in unserm Museum ausbewahrte Schädel zeigt das, und sie ist, wie an dem ausgestopstem Balg zu sehen, auch nur wenig kleiner gewesen.

Ich komme nach Allem zu dem Schlus: Masoka ist ein echter Chimpanse; sie zeichnet sich durch Schönheit und Größe aus, wie durch Munterkeit und Krast in ihren Bewegungen; die dunkle Färbung ihres Gesichtes und ihrer Hände ist nicht gewöhnlich, ist als Alters- oder locale Abänderung anzusehen und ist auch an andern Chimpansen hin und wieder bereits beobachtet worden: — ein Gorilla ist Masoka nimmer!

Es ist hier (Hamb. Corrsp.) nicht der Ort, auf Maasse des Thieres und weitere wissenschaftliche Beweise für meine Behauptungen einzugehen — diese gehören in eine Fachzeitung.

Der Dresdener Garten besitzt in seinem Chimpansen jetzt ein Zugstück ersten Ranges, vor dessen Käsig die »Gorillasrage« mehr als je wird abgehandelt werden. Wir wünschen ihm und seinem tresslichen Director herzlich Glück dazu.

## VERZEICHNISS

der

## in Austausch empfangenen Schriften.

(Wir bitten unfere geehrten Correspondenten, dieses Verzeichniss gleichzeitig als Empfangsbescheinigung ansehen zu wollen.)

Amsterdam. Verhandelingen der Konigl. Academie van Wetensch, 14. und 15. Deel.

Verslagen en Mededeelingen, 8. und 9. Deel.

Processen - Verbaal, 1873—1875.

Augsburg. 25. Bericht des Naturhistorischen Vereins, 1875. Bamberg. 9. u. 10. Bericht der Natursorschenden Gesellschaft.

Berlin. Jahresberichte der Commission zur wissenschaftlichen Erforschung der deutschen Meere, II. u. III. Jahrg.

Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft, Band 25, 3 und 4.

26, 27, 28, I und 2.

Verhandlungen des botanischen Vereins der Provinz Brandenburg, 16. und 17. Jahrgang.

Dr. WITTMACK. Neuere Faserstoffe.

Bern. Mittheilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern, Nr. 812—905.

Bonn. Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der preus. Rheinlande und Westphalens, 30. Jahrgang, 2. Hälfte, 31. und 32. Jahrgang.

Boston. Memoirs of the Boston Society of Natural History. Vol. II. Part II, Nr. 4.

, III, » 1—4.

» IV, » I—4.

Proceedings do. do. Vol. XV, Part III u. IV.

» XVI, » I—IV.

 $\gg$  XVII,  $\gg$  I—IV.

XVIII, » I u. II.

Memorial Meeting do. do. Oct. 1874.

Occasional Papers do. do. 1875.

Annual Report of the truftees of the Mufeum of compar. Zoology at Harward College in Cambridge, 1872—1875.

United States Exploring Expeditions. The geographical distribution of animals and plants by C. Pickering.

Buenos-Ayres. Anales del Museo publico, 1874.

Buffalo. Bulletin of the Buffalo Society of natural sciences. Vol. I, II, III, 1—2.

G. F. KITTREDGE. The present condition of the Earth's Interior, 1876.

Bremen. Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen, IV, 2 und 4.

V, 1, Beilagen IV und V.

Breslau. Abhandlungen der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur, philos.-hist. Abth., 1873—74. 51. und 52. Jahresbericht do. do.

Festgruß an die 47. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Brünn. Verhandlungen des Naturforschenden Vereins in Brünn, XII und XIII.

Katalog der Bibliothek des Vereins, 1875.

Brüffel. Mémoires de l'acad. roy. des sciences, des letters et des beaux arts de Belgique, XXXIX, XL, XLI. Bulletin do. do., XXXI—XL.

Brüffel. Mémoires couronnés et mem, de savants étrang. XXXVII—XXXIX.

Mémoires couronnés et autres mém. publ. in 8º XXII—XXVI.

Annuaire de l'acad. roy., 1872-76.

Centième anniversaire de fondation de l'acad. roy., 1 und 2.

Notices biogr. et bibliogr. de l'acad. roy., 1874.

Annales de la soc. entomol. de Belg., XVI.

A. QUETELET. Tables de mortalité et leur développement, 1872.

Cambridge. N.-A. Illustrated Catalogue of the Museum of compar. zoology at Harward College,

VII. part III and IV with plates.

VIII, » I and II.

Bulletin of the Museum, III, Nr. 9 and 10.

The organisation and progress of the ANDERSON School of Natural history.

Carlsruhe. Verhandlungen des Naturw. Vereins, Juli 1876.

Caffel. Bericht des Vereins für Naturkunde, 16–18.

Chemnitz. 5. Bericht der Naturw. Gesellschaft.

F. KRAUSE. Phanerogamenflora von Chemnitz.

Cherbourg. Mémoires de la soc. nat. des sciences natur. T. 19.

Christiania, J. B. HALVORSEE. La vie et les oeuvres de P. Ch. Asbjoernsen,

G. O. SARS. On some remarkable forms of animal life from the great deeps of the norwegian coast, I and II.

H. C. PRINTZ. Die Blüthezeit im Kirchspiele West-Sidne. ROB. COLLEDT. Norge's Fiske, 1875.

J. W. MÜLLER. Transfusion und Plethora, 1875.

Archiv for Mathematik og Naturwidenskab, I, 1 u. 2.

Chur. Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft zu Graubünden, 17., 18., 19. Jahrgang.

Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, September 1874.

Naturgeschichtliche Beiträge zur Kenntniss der Umgebungen von Chur, 1874.

Dr. E. KILIAN. Die arfenhaltigen Eifenfäuerlinge von VAL SINESTRE, 1876.

Danzig. Schriften der Naturforschenden Gesellschaft, III 3 und 4.

Dorpat. Archiv für die Naturkunde Livlands, Esthlands und Kurlands. Erste Serie, V, 4.

VII, 2-4.

Zweite » V.

Meteorologische Beobachtungen, 1872 und 1873.

Sitzungsberichte der Dorpater Naturforschenden Gefellschaft, III, 5 und 6.

IV, 1.

Dresden. Jahresbericht der Gefellschaft für Natur- und Heilkunde, Oct. 1873 — Mai 1874; Oct. 1874 — Mai 1875; Oct. 1875 — Juni 1876.

A. B. MEYER. Ueber die MAFOOR'sche und einige andere Papúasprachen.

Einige Bemerkungen über den Werth der Angaben in Betreff der Herkunft menschlicher Schädel aus dem oftindischen Archiv.

Ueber neue und ungenau bekannte Vögel aus Neu-Guinea.

Uebersicht über die auf Neu-Guinea 1873 gesammelten Amphibien.

Anthropologische Mittheilungen über die Papúas.

Notizen über Glauben und Sitten der Papúas.

Dublin, Proceedings of the Dublin University Biological Association I, 1.

Dürckheim a. d. Hardt. 30—32. Jahresbericht der Poll.

Emden. Jahresbericht der Naturf. Gesellschaft, 59-61.

Kleine Schriften der Naturf. Gefellschaft, XVII.

Erlangen. Sitzungsbericht der phys.-med. Section, 7 u. 8.

Frankfurt a. M. Statistische Mittheilungen über den Civilstand der Stadt Frankfurt, 1873 und 1874.

> Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwefens etc., 17. und 18. Jahrgang.

> Bericht über die Senkenbergische Naturf.-Gesellschaft, 1873 und 1874.

Abhandlungen der Gesellschaft, IX, 3 und 4.

SANDBERGER. Die prähift. Zeit im Maingebiet, 1875.

Der zoologische Garten 1874/12, — 1875/1, 3—12; 1876/1—8, 10—11.

Freiburg i. Br. Bericht über die Verhandlungen der Naturf. Gefellschaft, VI, 4.

Fulda, Bericht des Vereins für Naturkunde, II-IV.

St. Gallen. Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen Naturw. Gesellschaft 1872/73, 1873/74, 1874/75.

Görlitz. Neues Lausitzisches Magazin, 50-52.

Göttingen. Nachrichten von der Gefellschaft der Wissenschaften a. d. Georgs-August-Universität, 1874 u. 1875.

Graz. Sitzungsbericht des Vereins der Aerzte in Steiermark, XI und XII.

Mittheilungen des Naturw. Vereins für Steiermark, Jahrgang 1874 und 1875.

Jahresbericht des academisch-naturw. Vereins, 1875.

Greifswald. Mittheilungen aus dem Naturwiffenschaftlichen Verein von Neu-Vorpommern und Rügen, 7. Jahrg.

Hamburg. Verhandlungen des Vereins für naturwiffenschaftliche Unterhaltung, 1871—1875.

Dr. J. G. FISCHER. Das Princip des Wechfels im Bildungsgange der Organismen.

Dr. F. WIBEL. Die Wafferverforgung Hamburgs.

Hannover. Jahresbericht der naturhiftbrischen Gesellschaft, 22-24.

Harlem. Archiv du Musée Teyler, I, 2-4.

II, 1—4; III, 1—4. IV, 1.

Heidelberg. Verhandlungen des naturhistorisch-medicinischen Vereins, neue Folge I, 2, 3, 4.

Kiel. Schriften des Naturw. Vereins für Schleswig-Holftein, I, 2, 3; II, 1.

Königsberg. Schriften der phyfik.-ökonomischen Gesellschaft, 14.—16. Jahrgang.

Landshut. 4. Bericht des botanischen Vereins in Landshut, 1872/73.

Leyden. Nederlandsche botanische Vereeniging, II, I, 4.

Linz. 6. Jahresbericht des Vereins für Naturkunde in Oesterreich ob der Ens, 1875.

London. Transactions of the zoolog. society, VIII, 7—9. IX, 1—7.

Proceedings of the scientif. Meetings of the zoolog. society, 1873—1875.

Revised list of the vestebr. animals etc. Suppl. 1872—74. Philosophical Transactions of the Royal Society, 164, 1, 2; 165, 1.

Proceedings of the Royal Society 151-163.

St. Louis. Transactions of the Academy of Science, III, 1—2.

Lüneburg. Jahreshefte des Naturw. Vereins, 7. Heft.

Lund. Acta Universitatis Lundensis, Mathematik u. Naturw. 1871/72.

Luxemburg. Récreit des Mém. et trav. publ. par la soc. de Bot. du Gr.-D. de Luxembourg, 1874, 1.

Luzern. Verhandlungen der Schweiz. Naturforschenden Gefellschaft in Andermatt, 1875.

Lyon. Mém. de l'acad. des sc. etc. T. 20.

- Magdeburg. Abhandlungen des Naturw. Vereins, Heft 3-6. Jahresberichte des Vereins, 1-5.
- Minneapolis. Bulletin of the Minnesota Acad. of Nat.Sc. 1874. Modena. Annuario della soc. di Nat. S. II, Anno 9, 1-4.

Catal. della Bibl. della soc. di Nat., 1, 1875.

- Montpellier. Mém. de l'acad. des sc. et l. VIII, 2
- Moskau. Bull. de la soc. imp. des Naturalistes, 1873, 3-4, 1874, 1875, 1876, 1.
- München. Sitzungsberichte der math.-phyfik Claffe der Königl. Academie der Wiffenschaften, 1873, 2-3, 1874, 1875, 1876, 1-2.
  - Abhandlungen derfelben XI, 3, XII, 1.
  - W. BEETZ. Der Antheil der kgl. bair. Academie der Wiffenschaften an d. Entwicklung d. Electricitätslehre.
  - A. VOGEL. Justus Freiherr v. Liebig, der Begründer der Agric,-Chemie, 1874.
  - M. v. Pettenkofer. Justus Freiherrn v. Liebig zum Gedächtnifs, 1874.
  - TH. V. BISCHOFF. Ueber den Einfluss des Freih. von LIEBIG auf die Entwicklung der Physiologie, 1874.
  - E. ERLENMEYER. Ueber den Einfluss des Freiherrn von Liebig auf die Entw. der reinen Chemie, 1874.
  - L. A. BUCHNER. Ueber die Beziehungen der Chemie zur Rechtspflege, 1875.
- Nancy. Statuten der soc. des Sciences de Nancy.
- Neapel. 1. Jahresbericht der zool. Station zu Neapel, 1876.
- Neubrandenburg. Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg, 28. u. 29. Jahrg.
- Neufchâtel, Mém. de la soc. des sciences nat. T. IV, 2.

  Bulletin » T. X, 1, 2.
- New-Haven. Transactions of the Connecticut ac. of arts and sc. V. II, 2; III, 1.
- New-Port. Archiv of science and Transactions etc. V. I, 6—9.

New-York. Annals of the Lyceum of nat. hist., X, 8—11.

Proceedings » Jan. March 1873.

Nymwegen. Nederlandsch Kruidkundig Arch., 2. S. I, 3.

II, I-2.

Osnabrück. 2. Jahresbericht des Naturw. Vereins, 1872/73.

Paffau, 10. Bericht des naturhist. Vereins, 1871—74.

St. Petersburg. Bull. de l'acad. imp. des sc. XVIII, 3—5, XIX, 1—3, XX, p. 1—37.

Journal du jard. botan. T. II, 2.

Philadelphia. Journal of the acad. of natur. sc. VIII, 1. Proceedings do. do. 1873, 1—3, 1874, 1—2.

Pisa. Atti della soc. topcana di sc. nat. I, 1, 2, 3; II, 1.

Prag. Lotos, 24. und 25. Jahrgang.

Prefsburg. Verhandlungen des Vereins für Natur- und Heilkunde, 1871/72.

Regensburg. Abhandlungen des zoologisch-mineral. Vereins, 10. Heft.

Correspondenzblatt des Vereins, 28. u. 29. Jahrgang.

Reichenberg. Mittheilungen des Vereins der Naturfreunde, 5. und 6. Jahrgang.

Riga. Correspondenzblatt des Naturs. Vereins, 21. Jahrgang.

Rom. R. Comitato geolog. d'Italia, 1874, 1—12, 1875, 1—12.

Salem Mss. Bulletin of the Essex Inst. V, VI.

Proceedings of the Amer. Ass. for the advance of sc 22 and 23 meet.

Schaffhaufen. Verhandlungen der Schweiz. naturforschenden Gesellschaft, 18/20 Aug. 1873, Jahresber. 1872/73.

Stockholm. Die Ausstellung der geologischen Landesuntersuchung, Wien 1873.

Sveriges geol. undersökningner, 9 Nummern.

Envoi du bur. géol. de Suéde, 2 Nummern.

Ofversigt of Koningl. Vetenskabs Ac. Förhandlinger, 11—14. 32.

Kon. Sv. Vetenskabs Ac. Handl. II 7, 9 (2), 10—12.

Bihang till » » I, II, III, I.

Lefnadsteckinger » I, 3.

H. HAMILTON und L. DE GEER, 2 Hefte.

Meteorol. Jackst, 12-15.

Koningl. Sv. Fregatten Eugenies rese 13 u. 14.

Stuttgart. Würtemb. naturw. Jahreshefte, 30. u. 31. Jahrg. Trieft. Bolletin della soc. Adriat. di sc. nat. 1.

Washington. SMITHSONIAN Miscell. coll. XI, XII.

SMITHSONIAN Contrib. to knowledge XIX.

Annual Rep. of the board of regents of the SMITH-SONIAN Just., 1872—1874.

Annual Rep. of the Chief Signal-off. of the secretary of war, 1872.

Rep. of the Comm. of agricultur 1872, 1873.

Monthly Rep. of the departm of agricult. 1873, 1874.

Rep. of the United States geolog, survey VI.

Miscell, public. » » » I.

ELLIOT CONES. Abstract of results of a study etc.

Account of the var. travels etc.

Birds of the Northwest.

Wien. Jahrbuch der K. K. geol. Reichsanstalt, XXIV, XXV, XXVI, 1—3.

Verhandlungen der K. K. geolog. Reichsanstalt 1874, 1875, 1—10, 14—18; 1876, 7—13.

Verhandl, der K K, zool, bot Gefellschaft, XXIV, XXV.

Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwiffenfchaftlicher Kenntniffe, XlV—XVI.

Sitzungsberichte der Kaiferl. Academie der Wiffenschaft, math, naturw. Cl.

- 1. Abth. LXVIII, 3—5; LXIX, 1—5;
- u. 2. » } LXX, 1—5; LXXI, 1—5.
  - 3. » LXVIII, 1—5; LXIX, i—5;

LXX, 1—5; LXXI, 1—2.

- Wien. Katalog der Ausstellungsgegenstände bei der Wiener Weltausstellung.
- Wiesbaden, Jahrbuch des Naffauischen Vereins für Naturkunde, Jahrgang 27, 28.
  - Dr. C. Semper. Reisen im Ach. der Philippinen 7.—10. Heft.
- Zürich. Vierteljahrsschrift der Naturs. Gesellschaft, 1—4, 19. Jahrgang, 1—3, 20 » 1—4.
- Zwickau. Jahresbericht des Vereins für Naturkunde, 1875.
  - C. HOPFFER. Beiträge zur Lapidopterenfauna von Celebes, 1874.
  - E. R. V. TRAUTWETTER. Botan. Journal, 1874.

## Verzeichniss der Mitglieder

## Ende 1876.

Vorstand:	Dr. HEINRICH BOLAU, Präfident.			
	Dr. August Voller, Vicepräsident.			
	W. RICHTER, protokollirender Secretair.			
	Dr. O. W. SONDER, correspondirender Secretair.			
	J. ARTHUR F. MEYER, Cassensührer.			

Ahlborn, H., Realfchullehrer,	Brackebusch, Dr., Hamburg.	
Altona.	Brauer, J. H., Inspector,	
Albrecht, F. Steuerinspector,	Hamburg.	
Hamburg.	Bredemeyer, C. H. E., »	
Amfinck, J. Dr.,	Brödermann, A. F.,	
Arents, J. H. V., Dr., »	Burau, H.,	
	Christen, J. C.,	
Baden, F., Altona.	Christeinecke, K.,	
Bahnson, W., Dr. Hamburg.	Classen, A., Dr.,	
Bauch, E. M.,	Cohen, Benny,	
Becker, C. S. M.,	Cohen, B.,	
Behn, J. T., Dr.,	Conn, C. E.,	
Behrend, C. A.,	Conn jr., Oscar,	
Behrmann, J.,	Crüger, C., Dr.,	
Berlin, E., Dr., Altona.		
Beute, E., Hamburg.	Dammann, J.,	
Beuthin, H., Dr »	Dehn, Max, Dr.,	
Bieber, H., Dr.,		
Böfenberg, W.,	Engel-Reimers, J. A. J., Dr.,	
Bolau, H., Dr., Director »	· Hamburg.	

Erman, B., Dr., Phyficus,	Kirchenpauer, G. H., Dr.,	
Hamburg.	Senator, Hamburg.	
Filler, Fr., Ingenieur, »	Köpcke fr., J. J.,	
Fischer, J. G. Dr.,	Köpcke jr. J. J.,	
Fixfen, J. H.,	Kraufe, R., Dr.,	
Freeden, von, W. Director,	Krohn, L. M. F.,	
Hamburg.	Krüger, K., Dr.,	
Freese, H.,	Krüfs, H., Dr.,	
Glinzer, E., Dr., » Goldfchmidt, C., Dr., » Gofsler, E., Dr., » Gottfche, C. M. Dr., Altona. Gräfenhahn, E. W., Hamburg. Grofs, G, Dr., » Güfsefeld, Emil, »	Lazarus, W., »  Leffmann, A. M , »  Lieben, L., Conful, »  Lipfchütz, Guftav, »  Lipfchütz, Louis, »  Löckermann, H., Dr., »  Lüders, C. W., »  Luis, Vincent, »  Lüttgens, E., Wandsbeck.	
Heinfen, C. J., Dr.,	, ,	
Hering, J. E. L.,	Martens, G. H., Hamburg.	
Hermes, H. C.,	Matthaei, J.,	
Hertz, Martin,	Mejer, C., Wandsbeck.	
Höft, C. A.,	Meyer, Ad. Aug, Hamburg.	
Hoffmann, E.,	Meyer, C. H.,	
Hoffmann, J. F.,	Meyer, H. C.,	
Hofchlitz, Sally, »	Meyer, J. Arthur, F. »	
	Michow, Dr,	
Japp, J.,	Mielck, W.,	
Jauch, J. C.,	Mielck, W. H., Dr.,	
Joachim, H. C., Dr.,	Möbius, Anton,	
Jonathan, 22, 21, 21,	Münder, Dr.,	
Katzenftein, M, Dr., » Kayfer, R.,  Kieszling, K. J., Prof.;	Niederstadt, Dr., » Niemitz, E., » Nölting, Emile Conful, »	
8, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,	,	

Oberdörffer, A., Hamburg.	Schönfeld, R., · Hamburg.
Oehlecker, F.,	Schubert, Dr.,
Otte, C.,	Schück, A., Capt.,
4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4	Seifer, Th.,
Partz, C. H. A.,	Semper, jr., J. G., Altona.
Peterfen, Hartw.,	Semper, J. O.
Plagemann, J. C.,	Semper, W., Hamburg.
Putzbach, F.	Sennewald, Dr.,
Rampendahl, H. C. F. »	Sieveking, C. W., Dr., »
Rapp, Theod.,	Sodtmann, J. G. J.
Rathgen, H. C. G., Dr. »	Sohft, C. G.,
Raydt, H Gymnafiallehrer,	Sonder, W., Dr.,
Altona.	Spengel, J. W., Dr.,
Raynal, C. A., Hamburg.	Spiegelberg, W. Th., »
Reents, Chrift.,	Stammann, F.,
Reiche, von L.,	Steinblinck, E., Altona.
Reincke, J. J., Dr. Phyfikus,	Stelling, C., Hamburg.
Hamburg.	Strebel, H.,
Reinmüller, P., Dr.,	
Reufche, E., Dr,	Theobald, A., Dr.,
Richter, W.,	Traun, F.,
Richters, F., Dr., Altona.	Traun, H., Dr.,
Rodig, C., Hamburg.	Ulex, G. L., Dr.,
Rofenberger, Dr.,	Ulex, G. F.,
Rube, Dr.,	
Sadebeck, Dr. Prof., »	Vogler, E. A.,
Salomon, G., Dr.	Voller, A., Dr.,
Sandow, Dr »	Wahnschaff, Th., Dr., »
Sartorius, Paul,	Warnecke, Dr., Altona.
Schierenberg, G., Dr., »	Weber, C. F. H., Hamburg.
Schlüter, F.,	Weber, W.,
Schmeltz jr., J. D. E. »	Weifs, Dr.,
Schneider, Franz, Commerzien-	Weyhe, Dr.,
rath, Hamburg.	Wichmann, Ad.,
Tath, Hamburg.	

Wibel, F., Dr.,	Hamburg,	Worlée, E. H.,	Hamburg.
Wiebel, K., Prof.,	>>	Worlée, Ferd.,	>>
Wimmel, F. L., D.	r., »	Worlée, Friedr.,	» »
Winter, Ernst,	»	Wolff, John,	>>
Wittmack, G. J.,	>>		
Woermann, Ad.,	» -	Zimmermann, K. E.	, Dr., »
Wohlwill, E., Dr.,	»	Zimmermann, G. Th	.Dr., »



